

LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab (M 1:500)

0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs 1 ROG 1998)	
Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 31 Abs 3 ROG 1998)	
Baumassenzahl - BMZ (§ 32 Abs 3 ROG 1998)	BMZ 2,0 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 33 Abs 5 ROG 1998) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe(FH) und als oberste Gesamthöhe(GH) bzw. oberste Traufenhöhe(TH)werden festgelegt:	TH+4,00m FH+5,00m GH+6,00m TH+13,00m FH+17,00m GH+17,00m TH+21,00m FH+25,00m GH+25,00m
Aus- und Einfahrt der Tiefgarage (Spitze in Fahrtrichtung)	
darüber hinausgehende deklarative Eintragungen:	
Grünland (§ 19 ROG 1998)	

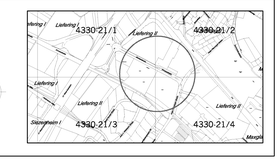
x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Raumplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 9

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

EUROPARK II 1/A2

KENNUMMER: 100.03/A3
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES VOM 28.04.2003	Für den Bürgermeister:
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 9/2003, SEITE 4 VOM 15.05.2003	(Dipl.-Ing. Dr. techn. G. Doblhamer) Senatsrat
WIRKSAMKEITSBEGINN AM: 16.05.2003	STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/06 - Vermessungsamt	STAND: 24.02.2003
ZAHL: 9/00/23058/02	Ges.: BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 38	Datum: 02.04.2003	Abl.Nr.: 1